



Konzept

des JFV Oberau/Düdelnheim/Altenstadt 2013

Der JFV Oberau/Düdelnheim/Altenstadt 2013 e.V. möchte Kindern und Jugendlichen, die gerne Fußballspielen, eine sportliche Heimat bieten.

Unser Ziel ist es nicht nur Breitensport, sondern auch Leistungssport anzubieten. Dieses gilt im Besonderen den Talenten aus der Region, die so weiter ihrem Hobby leistungsorientiert nachgehen können, ohne das ein großer Teil der knapp bemessenen Freizeit für lange Wege in Anspruch genommen werden muss.

Unser langfristiges Ziel ist es, die A- bis C-Junioren in den überregionalen Spielklassen zu etablieren. Auch die D-Junioren wollen wir von Zeit zu Zeit in einer höheren Spielklasse platzieren, wobei unser Augenmerk in dieser Altersklasse mehr auf die Vorbereitung für die darauffolgenden Jahrgänge gerichtet ist.

Die systematische, ganzheitliche Ausbildung der Kinder und Jugendlichen zu Fußballspielern und Persönlichkeiten, die den Ansprüchen des Leistungs- und Breitensports gerecht werden, ist das oberste Ziel des JFV.

Dieses Ziel kann nur erreicht werden, indem die Ausbildung der Talente die Lebenswirklichkeit dieser einschließt. Der Begriff der Ganzheitlichkeit bedeutet, dass, zusätzlich zur Verbesserung in den sportlichen Bereichen - der Technik, Taktik, Koordination und aller konditionellen Aspekte, auch die Persönlichkeit, sowie Schule und Familie im Ausbildungsprozess berücksichtigt werden müssen.

Die ganzheitliche Ausbildung der Jugendlichen muss also individuell, sportlich und persönlichkeitsbezogen erfolgen. Ein wichtiger Aspekt ist hierbei, dass eine Verbindung von Freiräumen für Schule und Familie ohne einen Verlust der sportlichen Ausbildungsqualität erfolgt. Die schulische und berufliche Entwicklung der Kinder und Jugendlichen sind dem Fußball immer übergeordnet.

Basierend auf diesen Zielen und Ideen haben wir das folgende Ausbildungs- und Verhaltenskonzept erarbeitet.

Verhaltensleitlinien für Spieler

Worauf sollen Spieler des JFV achten?

Das Formulieren von Verhaltensleitlinien dient als Wegweiser für unser Beisammensein.

Unser Spieler sind...

... Sportler:

- Jedes Training ist genauso wichtig wie ein Ligaspiel
- Durch Training bereiten wir das Spiel vor
- Jeder Einzelne und das Team wollen sich verbessern
- Wir sind neugierig und motiviert, haben eine positive Einstellung zu Herausforderungen und Alltäglichem
- Wir achten auf unseren Körper, Ernährung, Schlaf, kein Alkohol und keine Drogen
- Das Team steht immer im Vordergrund

...Schüler:

- Schulische und berufliche Bildung ist uns wichtig
- Unsere Trainer sind immer für die Spieler und deren Probleme da

...Menschen

- Wir repräsentieren den Verein positiv, sind pünktlich, hilfsbereit, freundlich, respektvoll und tolerant
- Wir behandeln Vereinseigentum pfleglich, achten auf Sauberkeit und Ordnung
- Wir begrüßen Trainer, Spieler, Eltern und Schiedsrichter immer persönlich
- Wir verurteilen Diskriminierung und Gewalt
- Wir sprechen eine Sprache auf dem Platz

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist, dass den Spielern beim JFV Geduld bei ihrer Entwicklung entgegengebracht wird. Diese Geduld ist besonders wichtig bei der Entwicklung retardierter Talente (Spätzünder), da diese leider zu oft durch, in ihrer Entwicklung körperlich, aber nicht spielerisch überlegener Spieler, verdrängt werden.

Verhaltensleitlinien für Trainer und Betreuer

Worauf sollen die Trainer und Betreuer des JFV achten?

Das Formulieren von Verhaltensleitlinien dient als Wegweiser für unser Beisammensein.

Unser Trainer und Betreuer sind...

...Sportler:

- Wir sind teamfähig, kooperativ und fördern den Teamgeist
- Wir versuchen, alle Spieler in den Spielbetrieb zu integrieren
- Wir bieten ein abwechslungsreiches, altersgerechtes Training an
- Wir stellen die Freude am Spiel und die Ausbildung und Förderung eines jeden Spielers in den Vordergrund
- Wir denken nicht nur an den Erfolg, sondern achten vor Allem auf den Teamgedanken
- Wir achten das Fair-Play, vor Allem gegenüber Gegner und Schiedsrichter

...Vorbilder:

- Wir pflegen ein offenes und positives Verhältnis zu allen Spielern und Mitgliedern im Verein
- Kein Training oder Spiel fällt aus
- Wir sind stets pünktlich, hilfsbereit, freundlich, respektvoll und tolerant
- Wir achten auf einen ordentlichen Umgang untereinander und auch gegenüber gegnerischen Spielern, Trainern und Schiedsrichtern
- Wir leben das Konzept und den Verein vor
- Wir behandeln Vereinseigentum pfleglich und achten auf Ordnung und Sauberkeit

...Menschen

- Wir begrüßen Gäste, Spieler, Eltern und Schiedsrichter immer persönlich
- Wir verurteilen Diskriminierung und Gewalt
- Wir sprechen eine Sprache auf dem Platz
- Wir können nur erwarten, was wir selbst vorleben
-

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist, dass den Spielern beim JFV Geduld bei ihrer Entwicklung entgegengebracht wird. Diese Geduld ist besonders wichtig bei der Entwicklung retardierter Talente (Spätzünder), da diese leider zu oft durch, in ihrer Entwicklung körperlich, aber nicht spielerisch überlegener Spieler, verdrängt werden.

Verhaltensleitlinien für Eltern

Worauf sollen die Eltern der Spieler des JFV achten?

Das Formulieren von Verhaltensleitlinien dient als Wegweiser für unser Beisammensein.

Die Eltern unserer Spieler sind...

...Helfer:

- Wir sind stets zuvorkommend, freundlich und hilfsbereit
- Wir sind bereit, den Verein bei seinen Veranstaltungen zu unterstützen
- Wir unterstützen den Trainer und die Mannschaft in allen Belangen
- Wir erscheinen auf Elternabenden und nehmen am Vereinsleben teil

...Vorbilder:

- Wir pflegen ein offenes und positives Verhältnis zu Trainer, Mannschaft und Vereinsmitarbeitern
- Fair-Play geht immer vor
- Wir sind ein Team, gewinnen und verlieren gemeinsam
- Wir achten auf einen ordentlichen Umgang untereinander und auch gegenüber gegnerischen Spielern, Trainern und Schiedsrichtern
- Wir akzeptieren ALLE Schiedsrichterentscheidungen
- Wir sorgen dafür, dass unser Kind pünktlich am Treffpunkt ist
- Wir melden unser Kind rechtzeitig ab, wenn es am Training oder Spiel nicht teilnehmen kann
- Wir behandeln Vereinseigentum pfleglich und achten auf Ordnung und Sauberkeit

...Menschen

- Wir sind stets höflich und begrüßen Spieler, Eltern, Trainer, Gäste und Schiedsrichter
- Wir verurteilen Diskriminierung und Gewalt
- Wir sprechen eine Sprache auf dem Platz
- Wir können nur erwarten, was wir selbst vorleben
- Wir akzeptieren die Entscheidung des Trainers vor, während und nach dem Spiel
- Wir sind Zuschauer, motivieren die Spieler und greifen nicht aktiv ins Spiel ein

Ziele der Ausbildungsstufen

An den alters- und entwicklungsspezifischen Merkmalen und daraus resultierenden Zielen einer Ausbildungsstufe richten sich deren Inhalte.

Zudem gelten für jedes Training, unabhängig von der Altersklasse, die methodischen Prinzipien:

- ✓ vom Bekannten zum Unbekannten
- ✓ vom Leichten zum Schwierigen
- ✓ vom Einfachen zum Komplexen

Leistungsbereiche

Grundlagenbereich - die Erste Stufe

- **Umfasst alle Teams bis U11 Junioren/ -innen**

- ① Ausgeprägte Bewegungs- und Spielfreude
- ① Große Begeisterung für das Wettfeiern mit Anderen
- ① Koordinative Probleme und eine schwach ausgeprägte Muskulatur
- ① Geringes Konzentrationsvermögen

Ziele

- ① Vermittlung der Spielidee: Tore erzielen und Tore verhindern
- ① Vermittlung der vereinfachten Grundregeln des Spiels
- ① Förderung der Freude am Fußballspielen
- ① Erlernen der wichtigsten Fußballtechniken in der Grobform
- ① Schaffen koordinativer und konditioneller Grundlagen
- ① Verbesserung der Handlungsschnelligkeit
- ① Fördern von Selbstvertrauen, Teamgeist und Kreativität

Die aufbauende, technische Ausbildung der Spieler wird durch altersstufenspezifische Technikziele und -inhalte in den Bereichen Ballan-/ -mitnahme, Passspiel, Schusstechnik, Dribbling, Fintieren/Täuschen und Kopfballspiel umgesetzt.

Die Positionsvariabilität der Spieler wird gewährleistet, indem es im Grundlagenbereich keine festen Positionen gibt, inkl. TW.

Aufbaubereich - Zweite Stufe

- **Umfasst alle Teams bis U14 Junioren/ -innen**

- ① Körperliche und psychische Ausgeglichenheit in der U12 und U13
- ① **Goldenes Lernalter**
- ① Positive Persönlichkeitsmerkmale wie Selbstvertrauen, verbessertes Konzentrationsvermögen fördern
- ① Hohe Lern- und Leistungsbereitschaft, Bewegungsfreude

Ziele

- ① Systematisches Erlernen und Festigen der Grundtechniken
- ① Weiterführende Vermittlung der Grundregeln des Fußballs dieser Altersklassen
- ① Anwenden der Techniken in verschiedenen Spielsituationen unter Gegnerdruck
- ① Spielerisches Vermitteln von individual- und gruppentaktischen Grundlagen
- ① Vermittlung einer positiven Einstellung zu Training und Wettkampf
- ① Förderung positiver Persönlichkeitseigenschaften, Selbstständigkeit, Leistungsbereitschaft

Die Positionsvariabilität der Spieler wird weiter gewährleistet, indem der Spieler auf mindestens zwei Positionen ausgebildet wird.

Leistungsbereich - Dritte Stufe

- **Umfasst alle Teams bis U16 Junioren/ -innen**

- ① Hormonelle Umstellung und beschleunigtes Wachstum, Zunahme an Muskelmasse und -kraft
- ① Vorübergehende Einschränkung des Neuerwerbs von komplizierten Bewegungsformen
- ① Wunsch nach Selbstständigkeit und Verantwortung
- ① Unterschiedliches Biologisches Alter, Reifegrade und Entwicklungsstände

Ziele

- ① Sämtliche technische Elemente in Wettkampfformen anwenden
- ① Vermittlung der Grundregeln des Fußballspiels
- ① Mannschaftstaktische Inhalte in Theorie und Praxis
- ① Vielseitiges und gezieltes Krafttraining zur Unterstützung des Breitenwachstums und zum Ausgleich der muskulären Dysbalancen
- ① Verbessern der erlernten, technisch-taktischen Grundlagen
- ① Anpassung an die erhöhten Anforderungen des Spiels
- ① Gezielte Schulung spezieller Taktiken (Standarts)
- ① Ausprägung einer fußballspezifischen Ausdauer
- ① Fördern von Selbstvertrauen, Selbstbewusstsein, Mitverantwortung

Übergangsbereich – Vierte Stufe

- Umfasst alle Teams bis U19 Junioren

- ① Verbessertes Leistungsvermögen durch körperliche Veränderungen, Kraftzuwachs, zunehmende Dynamisierung
- ① Höhere Konzentrationsfähigkeit, verbessertes Koordinationsvermögen
- ① Erhöhte Leistungs-, Lernbereitschaft, Auffassungsgabe

Ziele

- ① Vielseitiges und gezieltes Krafttraining zur Unterstützung des Breitenwachstums und Ausgleich muskulärer Dysbalancen
- ① Ausprägung einer fußballerischen Ausdauer
- ① Verbesserung und variable Anwendung gruppen- und mannschaftstaktischer Abläufe
- ① Schulung einer dynamischen Wettkampftechnik
- ① Gezielte Schulung spezieller Taktik-Schwerpunkte
- ① Übergang Seniorenbereich

